



**ViceVersa: Deutsch-Armenische Übersetzerwerkstatt
vom 7. Bis 13. April 2021
im Europäischen Übersetzer-Kollegium, Straelen**

*Gefördert von TOLEDO – einem Programm des Deutschen Übersetzerfonds, gefördert von der Robert Bosch Stiftung
– dem Goethe-Zentrum Eriwan und der Kunststiftung NRW.*

Koordination: Europäisches Übersetzer-Kollegium, Straelen

EÜK : *Straelen*

Wir laden ein zur dritten Deutsch-Armenischen Übersetzerwerkstatt, die dieses Mal im Europäischen Übersetzer-Kollegium in Straelen stattfinden wird.

Im Mittelpunkt der Werkstattarbeit, die von drei erfahrenen Übersetzerinnen geleitet und moderiert wird, steht die intensive Diskussion eingereicherter Übersetzungen. Dabei sollen einzelne Textstellen ebenso in den Blick genommen werden wie allgemeinere Themen und grundlegende Fragen zum Übersetzen. Ziel der Übersetzerwerkstatt ist es, die Professionalisierung des Literaturübersetzens sowie die Netzwerkbildung (Übersetzer:innen, Autor:innen, Verlage, Förderinstitutionen) voranzubringen. Im Rahmen der Werkstatt werden deshalb auch berufskundliche Fragen angesprochen. Geplant sind zudem Begegnungen mit einer Lektorin und einem Literaturkritiker.

Die Werkstatt ist offen für insgesamt zehn Teilnehmer:innen jeden Alters mit oder ohne Übersetzungserfahrung. Voraussetzung für die Bewerbung sind Kenntnisse der Zielsprache auf muttersprachlichem Niveau sowie eine Affinität zu Sprache und Literatur. Interessenten und Interessentinnen bewerben sich mit der Übersetzung eines selbst gewählten deutschen bzw. armenischen Textes von ca. 5 Normseiten. Die Auswahl der Teilnehmer:innen wird bis Anfang Juli getroffen.

Seminarleitung:	Valerie Engler, Gayane Ginoyan und Rosemarie Tietze
TeilnehmerInnen:	10 Teilnehmer:innen, Deutsch>Armenisch und Armenisch>Deutsch, möglichst gleichgewichtig
Dauer:	Mittwoch, 7.4.2021 bis Dienstag, 13.4.2021
Ort:	Europäisches Übersetzer-Kollegium, Kuhstraße 15-19, 47638 Straelen, Deutschland
Kosten:	Die Kosten für Teilnahme, Unterkunft, Verpflegung und Reise (Economy) werden übernommen.

Folgende Bewerbungsunterlagen sind einzureichen:

- Kurze, formlose Biobibliographie (bitte mit Angabe von Wohnort und Postanschrift)
- 5 Seiten einer aktuellen, noch nicht abgeschlossenen eigenen Übersetzung. Ein Verlagsvertrag ist nicht erforderlich, bitte erwähnen Sie jedoch, ob Kontakt zu einem Verlag besteht.
- Texte bitte folgendermaßen formatieren: doppelter Zeilenabstand, mindestens 12-Punkt-Schrift, Zeilennummerierung am linken Rand, Raum für Notizen am rechten Rand.
- Die entsprechenden Seiten des Originaltexts in Dateiform (mit Zeilennummerierung am linken Rand)
- Kurze Charakteristik von Autor und Werk und von besonderen Übersetzungsschwierigkeiten (max. 1 Seite)

Bitte alle Bewerbungsunterlagen namentlich kennzeichnen und in getrennten Dateien (.doc, .docx oder .pdf) per Email einsenden **an das Europäische Übersetzer-Kollegium Straelen:** [euk.straelen\(at\)t-online.de](mailto:euk.straelen(at)t-online.de); Betreff: Deutsch-Armenische Übersetzerwerkstatt.

Einsendeschluss: 6. Januar 2021

Sie erhalten eine Eingangsbestätigung per Mail.

Bei inhaltlichen Fragen zum Seminar und zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an die Werkstattleiterinnen.

Für die deutsche Seite: Valerie Engler, valerie.engler@posteo.de

Für die armenische Seite: Gayane Ginoyan, gaya.ginoyan@gmail.com



GOETHE-ZENTRUM
KOOPERATIONSPARTNER

